

Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2005/04785**
Datum: 22.02.2005
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Frau Wolff, Sabine

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	16.03.2005	öffentlich Kenntnisnahme
Stadtrat	27.04.2005	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Stadträte Wolff/Schuh - NEUES FORUM+UNABHÄNGIGE -
zum Stand der Beschäftigungsmaßnahmen ABM und SAM bis 31.12.2004**

1. ABM

- a) Wie viele ABM befanden sich 2003 bis 2004 in Trägerschaft der Stadt Halle?
- b) Welche Tätigkeiten übten diese ABM in Trägerschaft der Stadt aus?
- c) Über welche Qualifikationen verfügten die ABM-Kräfte?
- d) Wie viel Prozent betrug die Förderung durch das Arbeitsamt?
- e) Wie viele ABM sind für das Jahr 2005 geplant und in welchen Tätigkeitsbereichen der Stadtverwaltung werden sie eingesetzt?

2. SAM

- a) Wie viele SAM befanden sich 2003 bis 2004 in der Trägerschaft der Stadt Halle?
- b) Wie viele SAM, in wessen Trägerschaft wurden von der Stadt 2003 - 2004 in welcher Höhe bezuschusst?
- c) Welche Tätigkeiten werden ausgeführt und welcher Personenkreis ist in diesen SAM beschäftigt?
- d) Wie viel Prozent betrug die Förderung durch das Arbeitsamt?

3. BSI

- a) Wie viele BSI sind für das Jahr 2005 geplant und in welchen Tätigkeitsbereichen der Stadtverwaltung werden sie eingesetzt?
- b) Wie viel Prozent beträgt die Förderung durch das Arbeitsamt?

4. ABM in freier Trägerschaft

- a) Welche ABM von der Liste der „Leuchttürme“ wurden in 2004 bewilligt?
- b) Wie viele davon in 100%iger Förderung, wie viel in 90%iger?
- c) Wie viele ABM hatte einen einjährigen Bewilligungszeitraum? Wie viel ABM eine sechsmonatige Laufzeit?
- d) Welche Träger konnten mit den ABM arbeiten?

gez. Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

gez. Prof. Dr. Dieter Schuh
Stadtrat UNABHÄNGIGE

Antwort der Stadtverwaltung

**Anfrage der Stadträte Wolff/Schuh – NEUES FORUM+UNABHÄNGIGE -
zum Stand der Beschäftigungsmaßnahmen ABM und SAM bis 31.12.2004
Vorl.-Nr.: IV/2005/04785**

Zur Beantwortung beider Anfragen müssen Zahlen ermittelt werden, die in dieser Form noch nicht benötigt wurden. Die Ermittlung einzelner Daten erfordert einen erheblichen manuellen Aufwand, besonders für das Jahr 2003.

Die Unterlagen wurden nach Bestätigung des Jahresabschlusses ausgesondert und archiviert.

Eine umfassende Beantwortung ist erst in der Beratung des Stadtrates im April möglich.

Szabados
Bürgermeisterin

Antwort der Stadtverwaltung
Vorl.-Nr.: IV/2005/04785

zu 1) ABM

a) Wie viele ABM befanden sich 2003 bis 2004 in Trägerschaft der Stadt Halle?

In Trägerschaft der Stadt Halle waren

Jahr

2003	26 Maßnahmen mit 76 Arbeitnehmern
2004	11 Maßnahmen mit 27 Arbeitnehmern

b) Welche Tätigkeiten übten diese ABM in Trägerschaft der Stadt aus?

Einsatzbereiche waren vorrangig im
Jugendbereich,
Kulturbereich,
Umweltbereich und
Grünflächen.

c) Über welche Qualifikationen verfügten die ABM-Kräfte?

Die Qualifikation der ABM-Kräfte entsprach den Anforderungen der jeweiligen Maßnahme.

So waren in der Maßnahme eingesetzt:

Hochschulabsolventen,
Künstler,
Arbeitnehmer mit Zusatzausbildung PR,
Facharbeiter sowie
ungelernte Hilfskräfte.

d) Wie viel Prozent betrug die Förderung durch das Arbeitsamt?

Die Förderung durch die Agentur für Arbeit Halle betrug

2003 75 – 100 %

2004 75 – 90 % für 2003 begonnene Maßnahmen, sonst Festbetrag

e) Wie viele ABM sind für das Jahr 2005 geplant und in welchen Tätigkeitsbereichen der Stadtverwaltung werden sie eingesetzt?

Für das Jahr 2005 sind 3 Verlängerungen für Maßnahmen im Jugendbereich geplant

- Spielkiste
- Mobile Sportbetreuung
- Hüpfburg und Spielmobil

zu 2) SAM

a) Wie viele SAM befanden sich 2003 und 2004 in der Trägerschaft der Stadt Halle?

SAM in der Stadt

2003 4 Maßnahmen mit 4 Arbeitnehmern

Beginn der Maßnahmen: 2001

2004 1 Maßnahme mit 1 Arbeitnehmer

Die Förderung in den SAM der Stadt betrug 100 %. 75 % des Lohnes wurde durch die Agentur für Arbeit gefördert, 25 % trug der Förderfonds Chemie.

In den Maßnahmen waren entlassene ältere Hochschulabsolventen mit einer Sonderförderung beschäftigt.

Aufgaben waren: Gesunde-Städte-Netzwerk
Agenda 21

- b) **Wie viele SAM, in wessen Trägerschaft wurden von der Stadt 2003 – 2004 in welcher Höhe bezuschusst?**
- c) **Welche Tätigkeiten werden ausgeführt und welcher Personenkreis ist in diesen SAM beschäftigt?**

SAM bei Vereinen

Für SAM war eine Förderung von 5 Jahren möglich. Die Förderung durch die Agentur für Arbeit betrug 90 %. 10 % wurden durch die Stadt getragen.

<u>Jahr</u>	<u>Zahl der SAM</u>	<u>AN</u>	<u>davon weiblich</u>
2003	79	107	65
2004	23	34	15

Die ausgeführten Arbeiten können aus der Maßnahmebezeichnung abgeleitet werden. Es handelt sich um

- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
- Soziale- und kulturelle Bildungsarbeit
- Anleiter in den Werkstätten
- Anleiter für den Breitensport
- Kinder- und Jugendarbeit.

Der Personenkreis stellt sich analog zu Pkt. 1c) dar.

zu 3) BSI

- a) **Wie viele BSI sind für das Jahr 2005 geplant und in welchen Tätigkeiten der Stadtverwaltung werden sie eingesetzt?**

Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen (BSI) können bei Vergaben von Baumaßnahmen durchgeführt werden.

Der Einsatz der geförderten Arbeitnehmer erfolgt im Wirtschaftsunternehmen mit Arbeitsvertrag.

Für ein ausgeschriebenes Los können nur 30 % der eingesetzten Arbeitnehmer gefördert werden - bei 5 eingesetzten AN = 1 geförderter AN

- bei 7 eingesetzten AN = 2 geförderte AN.

Je geförderten Arbeitnehmer bekommt die Stadt einen Zuschuss von 1.500 € pro Monat.

Dieser Zuschuss reduziert die Bausumme des Gesamtvorhabens.

Für 2005 sind 4 BSI Maßnahmen geplant

- Radweg Osendorf	FB Tiefbau	1 AN
- Amtsgarten	FB Grünflächen	2 AN
- Reichardtsgarten	FB Grünflächen	2 AN
- Abwasserpumpwerk	FB Tiefbau	1 AN

b) Wie viel Prozent beträgt die Förderung durch das Arbeitsamt?

Die prozentuale Förderung durch die Agentur für Arbeit ist in Abhängigkeit vom Gesamtvolumen der Maßnahmen differenziert, da ein Festbetrag je geförderten AN gezahlt wird.

zu 4) ABM in freier Trägerschaft

a) Welche ABM von der Liste der „Leuchttürme“ wurden in 2004 bewilligt?

Alle ABM der Prioritätenliste (Leuchttürme), die im Jahr 2004 durch die Agentur für Arbeit bewilligt wurden, wurden auch durch die Stadt mit ESF-Mitteln bezuschusst. (Anlage 1)

b) Wie viele davon in 100%iger Förderung, wie viele in 90%iger?

Seit dem Jahr 2004 fördert die Agentur für Arbeit Festbeträge.
Die Förderhöhe richtete sich nach der auszuführenden Tätigkeit.

Hilfsarbeiter	675 €
Ausbildungsberuf	825 €
Hochschulabsolvent	975 €

Durch die Stadt wurde der Arbeitgeberanteil mit Finanzierung aus ESF- Mitteln übernommen.

c) Wie viele ABM hatte einen einjährigen Bewilligungszeitraum? Wie viel ABM eine sechsmonatige Laufzeit?

Bewilligt und gefördert wurden 111 Maßnahmen.
24 Maßnahmen wurden für 12 Monate bewilligt.
6 Maßnahmen wurden für 6 Monate bewilligt.
Die meisten Maßnahmen hatten eine Bewilligungszeit von 8 Monaten.
(Anlage 1)

d) Welche Träger konnten mit den ABM arbeiten?

Träger siehe Anlage 1

Szabados
Bürgermeisterin